

## Theateraufführung in Rabenstein

Sonntag, den 16. September, abends 7 Uhr im Löwen, und  
Sonntag, den 30. September, abends 7 Uhr im Adler.

Die **Abendnähschule**, Abteilung des hiesigen Ausschusses für Jugendpflege, führt zwei Bühnenstücke auf, das **Märchenstück**

**Im Reich der Arbeit** von J. Hartmann und das **Freiheitsstück**  
**Der Trommeljunge von Dennewitz** von P. Wapdorf.

In das erste Stück ist ein **Kostümreigen** von Ch. W. Hoffmann eingefügt.

Der **gesamte Reingewinn** fließt dem **Landesverein vom Sächsischen Jugendbund** zu, der vor allem das Los der **Arbeiterkinder** bessern will.

**Eintrittskarten** werden in der **Schule**, in den beiden **Gasthäusern** und von den **Mitgliedern der Abendnähschule** für 30 Pfennige abgegeben. An der **Kasse** kostet die Karte 40 Pfennige.

Den beiden Sonntagsvorstellungen gehen

**Sonnabend, den 15. September, abends 7 Uhr, und**  
**Sonnabend, den 29. September, abends 7 Uhr,**

### Kindervorstellungen

voraus. Die **Kinderkarten** zu 10 Pfennig gelten nur an diesen **Sonnabenden**.  
— **Sonntags** zahlen auch **Kinder** voll. —

Auf ein volles Haus hofft

Der **Ortsausschuß für Jugendpflege** zu Rabenstein.

Direktor **Steinbrück**, Vors.

## Goldner Löwe, Rabenstein.

Morgen Sonntag, den 9. September

**Gastspiel der Privat-Theatergesellschaft Hamlet aus Chemnitz**  
— Gegründet 1904. —

Zur Aufführung gelangt:

**Kriegsgetraut** od. **Das Schicksal eines deutschen Helden**

Schauspiel in 4 Akten aus Deutschlands Gegenwart und Zukunft.

Spielleitung: Herr **Walter Richter**.

Anfang 8 Uhr. Vorverkauf 1. Platz 60 Pf., 2. Platz 40 Pf., an der Kasse 10 Pf. mehr.  
Hierzu ladet höflichst ein **Emil Müller**.

## Stopps Kino-Theater im Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars.

Sonnabend, den 8. September, von abends 8 Uhr und  
Sonntag, den 9. September, von nachmittags 3 Uhr ab

Als **erstklassiger Hauptschlag**

## Der Mann im Spiegel.

Ein glänzendes Bild in spannender Handlung, verblüffende Tricks. 4 Akte.

In der Hauptrolle **Maria Fein**.

Zur heiteren Abwechslung eine lustige Hochzeitsgeschichte in 3 Akten:

## Papa Schlaumeier

Hierzu das übliche Beiprogramm.

Mittwoch, den 12. September, von abends 8 Uhr ab

im **Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars**

gelangt zur **Vorführung** der gewaltig große **Detektiv-Schlager**

## Der Hilferuf.

4 Akte.

In der Hauptrolle: **Stuart Webb** — **Ernst Reicher**.

**Stuart Webb** braucht keine **Ausklärung**, **Webb** sagt alles,  
in welches **Stauen** er uns bringt.

Als 2. **Schlager** das tiefgreifende **Drama** in 5 Akten

## Ein einsam Grab.

Das **Leben** einer **Frau** in **Schuld** und **Sühne** über den **Tod** hinaus.

Der erste **Film** der **blendensönen Künstlerin**

**Mia May**.

Besuche **niemand**, diese **hervorragenden** **Bilder** sich **anzusehen**.

**Geschwister Hell**.

Das **Kinotheater** in **Köhlers Restaurant**  
in **Rabenstein** wird **Sonntag, den 15. Sept.,**  
wieder **eröffnet**.

### Gaustauf.

Kleines **Haus** mit **großem** **Obst-** und  
**Gemüsegarten** in **Siegmars, Reichenbrand,**  
**Neustadt** oder **Schönau** zu **kaufen** gesucht.  
Angeb. u. **M. R.** an die **Gesch. d. Bl.**

### Badewanne

mit **Schlitten** und **Schwüvorrichtung**,  
sowie **2** **Wohschwannen** zu **verkaufen**.  
**Reichenbrand, An den Gütern 1.**

## Achtung!

# Eine Wagenladung Kürbisse

ist eingetroffen und empfehle

je 1 **Pfund** 17 **Pf.**, in **Zentnern** billiger.

## Bruno Lieberwirth Nachf.

Reichenbrand.

### Kleieverkauf

für **Ziegen**

**Montag, den 10. Sept.,** von **früh 8 bis**  
**mittags 12 Uhr.**

**Tretschok, Rabenstein.**

### la Zitronensaft

in **Flaschen** und **ausgelittert** empfiehlt  
billigst

**Julius Baum,**  
**Siegmars.**

**Neue und gebrauchte**

### Mähmaschinen

sowie **Brüdenwagen** repariert und hat  
zu **verkaufen**

**Otto Vogel,**  
**Reichenbrand, Hofer Str. 4.**

**Eigene Reparaturwerkstatt.**

**Geübte**

### Kopfpulerin,

### Repassiererin und

### Näherinnen

für **dauernde** **Arbeit** sofort **gesucht.**

**Emil Schirmer & Co.**  
**Trikotagenfabrik, Siegmars.**

### Züchtiger Knecht

zum **Gruntmähen** und zu **Ackerarbeiten**  
für **sofort** **gesucht.**

**Ziegelei Reichenbrand.**

### Kräftigen Arbeiter

und

### jugendliche Arbeiter

sucht

**Carl Paul,**  
**Siegmars.**

### Kräftiges Schulmädchen

für **nachmittags** **gesucht.**

**Frau Direktor Brinkmann,**  
**Verbands-Gewerk.**

### Kräftiges Schulmädchen

zur **Aufwartung** **gesucht**

**Reichenbrand, Rabensteiner Str. 4.**

### Aufwartung

für **Vormittags** **gesucht.** Wo? sagt die  
**Geschäftsstelle d. Bl.**

### Junges Mädchen

als **Aufwartung** für **den ganzen Tag** **gesucht**

**Siegmars, Hofer Str. 11, 1.**

### Verloren

wurde vom **Gasthof Siegmars** bis zur  
**Bahnbrücke** ein **kl. Paket** mit **4 Kleider-**  
**tragen, Seidenstoff** und **verschiedenen**  
**Aleinigstellen.** Abzugeben gegen **Belo-**  
**hung**

**Reichenbrand, Hohenst. Str. 28, 1. Et.**

### Eine Spannkette

**verloren.** Gegen **Belohnung** **abzugeben**  
bei

**Hermann Kormer,**  
**Neustadt, Kahnstraße 3.**

### Wagen vertauscht

hat, wird **geben**, **selbigen** **abzugeben**  
**Siegmars, Amalienstraße 10, 1 r.**

### Ein guterhaltener Reifkorb

wird **zu kaufen** **gesucht.** Angebote mit  
**Preis** unter **H. 15** an die **Geschäfts-**  
**stelle d. Bl.** **erbeten.**

Vom 1. September an ist die **Apotheke**  
in **Reichenbrand** abends **8 Uhr** **geschlossen.**

### Von der Reise zurück.

**Olga Großer, Masseuse**

Komme wieder nach **außwärts.**

### Herren- u. Knabengarderobe

wird **gut** und **sauber** **ausgebessert, abgeändert** und **fein gereinigt** und  
**gebügelt.** Auch werde ich mit **Mühe** **geben, wegen** **des großen** **Stoff-** und  
**Futterstoffmangels** und **der hohen** **Preise** **dieser, getragene** **Kleidungs-**  
**stücke, bei denen** **es** **sch** **noch** **verlohnt, für** **Herren** **und** **Knaben** **umzuarbeiten.**  
**Hochachtungsvoll**

**Karl Munzert, Schneidermeister,**  
**Reichenbrand, Hofer Straße 48.**

Außerhalb **genügt** eine **Postkarte, dann** **hole** **ich** **die** **Sachen** **ab.**

**Geübten**

## Kundstuhlarbeiter

oder **Kundstuhlarbeiterin** sucht **sofort** **bei** **höchsten** **Löhnen** **für** **dauernde**  
**Arbeit**

**Mitteldeutsche Trikotagenfabrik,**

**Reichenbrand.**

### 10000 Mark

auf 1. **Hypothek** **ab** 1. **Oktober** **auszu-**  
**leihen.** Wo? sagt die **Geschäfts-** **d. Bl.**

### 10000 Mark,

eventuell auch **geteilt, sofort** **oder** **später**  
**auszuleihen.** **Gesuche** **unter** **H. 101** **an**  
**die** **Geschäfts-** **dieses** **Blattes** **erbeten.**

### Kleines Landhaus

oder **Villa, möglichst** **mit** **Obst-** und **Gemü-**  
**segarten, in** **nächster** **Nähe** **von** **Chemnitz**  
**zu kaufen** **gesucht.** Angebote mit **näh.**  
**Angaben** **unter** **L. 74** **an** **die** **Geschäfts-**  
**stelle d. Bl.** **erbeten.**

### Gebrauchte

### Medizinflaschen

in **gereinigtem** **Zustand**  
**kauft** **in** **allen** **Größen**

**Emil Winter,**

**Druggerie Rabenstein.**

### Ein Klavier

aus **Privatband** **zu mieten** **gehört**  
**Angebote** **unter** **C. 205** **an** **die** **Geschäfts-**  
**stelle** **dieses** **Blattes** **erbeten.**

**D. H. Schecke mit 8 Jungen**

zu **verk.** **Siegmars, Amalienstr. 3.**

Für die **Glückwünsche** und **Aufmerksamkeiten, die**  
**uns** **zur** **Verlobung** **freundlichst** **dargebracht** **worden**  
**sind, gestatten** **wir** **uns, zugleich** **im** **Namen** **der** **Eltern,**  
**verbindlichst** **zu** **danken.**

**Helene Preussner**  
**Richard Baum.**

**Siegmars, den 8. September 1917.**

### Statt Karten.

Für die **uns** **anlässlich** **unserer** **Kriegstraung**  
**dargebrachten** **Aufmerksamkeiten** **gestatten** **wir** **uns,**  
**unsern** **herzlichsten** **Dank** **auszusprechen.**

**Siegmars, im** **September 1917.**

**Guido Franke und Frau**

**Dora geb. Kirsten.**

Für die **uns** **zu** **unserer** **Vermählung** **dargebrachten**  
**Gratulationen** und **Geschenke** **sagen** **wir** **allen** **hierdurch**  
**unsern** **herzlichsten** **Dank.**

**Paul Putschke und Frau Fanny**

**geb. Tröger.**

**Rabenstein, den 31. August 1917.**